



**Gemeinderatswahlen  
vom 30. November 2014  
Wahlinformation**


**SP bewegt**



teamfähig  
vorausschauend  
gut vernetzt



Sozialdemokratische Partei  
**Meiringen-Oberhasli**



Liebe Stimmbürgerin, lieber Stimmbürger

Ende November wählen Sie die Exekutive der Gemeinde Meiringen. Das sind die sieben Personen, welche für die nächsten vier Jahre die Geschicke der Gemeinde leiten. Die Parteien haben die Aufgabe eine Auswahl an geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen, bei denen man weiss, für welche Werte sie stehen und auf die man sich verlassen kann.



Mit Stolz und Dankbarkeit blicke ich auf die letzten Jahre zurück und freue mich über das Engagement und Erreichte «meiner Leute», die nebst Partearbeit, wie Wahlkämpfe betreiben, Abstimmungsparolen fassen oder an Vernehmlassungen mitwirken, sich in den verschiedenen Funktionen gegen ungerechte Sparmassnahmen, für eine gute Bildung, Familien, attraktive Dörfer oder Traditionen eingesetzt haben.

Es gehört dazu, dass man vor einem politischen Entscheid nicht weiss, ob man auf der Gewinner- oder auf der Verliererseite stehen wird. Wichtig dabei ist, dass man beim Sieg die Bodenhaftung behält, aus der Niederlage lernt und vor allem sich nicht entmutigen lässt. So bleiben wir dran, wie seit gut 100 Jahren, und setzen uns für die Menschen und unsere Heimat ein – anständig und ehrlich **FÜR ALLE STATT FÜR WENIGE.**

Es ist mir eine Freude, Ihnen auf den folgenden Seiten eine sympathische und vielseitige Polit-Mannschaft mit Herzblut vorstellen zu dürfen, in der alle das Zeug dazu haben, sich zum Wohle der Gemeinde und für eine erfolgreiche Zukunft unserer einzigartigen Region einzusetzen – Viel Glück!

Mit den besten Empfehlungen und sozialdemokratischen Grüssen

Roland Künzler  
Präsident SP Meiringen-Oberhasli





## Markus Winterberger (bisher)

**bodenständig – lösungsorientiert – glaubwürdig.**

**1969, Chef Instandhaltung Flugplatz Meiringen**

**Gemeinderat Ressort Infrastruktur; Vizepräsident OK 12. Eidg. Scheller- u. Trycheltreffen 2014; Vorstandsmitglied Verein «pro Flugplatz», Casinokonzerte; Mitglied SP Meiringen-Oberhasli, Skiclub Haslital, Fischereiverein Oberhasli, Schützengesellschaft Hausen**

In Meiringen geboren und zur Schule gegangen. Heizungsmoniteur, IH Fachmann mit eidg. FA. Verheiratet mit Corinna, zwei Töchter, 9 und 11 Jahre alt. Neben Politik, Musik, Angeln, Sport und Zeichnen, ist «Chill n´ Grill» Trumpf.

Mich interessiert vor allem das regionale und dörfliche Geschehen und diesbezüglich identifiziere ich mich in Meiringen klar mit der SP. Die Konstellation innerhalb unserer Sektionsmitglieder ist vielfältig und so können wir auf Gemeindeebene auch etwas bewirken.

Wir im Hasli müssen in Zukunft gegenüber Bern wieder mehr wahrgenommen werden! Versetzen wir uns zurück in die Zeit, als sich die Haslibevölkerung geschlossen und erfolgreich gegen die Bevormundung von Bern gestemmt hat. In Zukunft werden wir nur noch gemeinsam stark sein, sei es im Bereich der Bildung, Gesundheit, Energie oder dem Verkehr. Geschlossene Beizen, leere Geschäfte, ist das die Zukunft von Meiringen? Nein, sicher nicht. Als Tourismus- und Wirtschaftsstandort muss Meiringen Infrastrukturen und Arbeitsplätze erhalten sowie die Grundlagen für neue Visionen oder Projekte schaffen. Dafür setze ich mich ein, bisher und gerne auch weiterhin.



## Daniel Studer (neu)

### unabhängig – konstruktiv – beherrscht.

1979, Projektleiter kantonale Raumplanung

**Präsident Gotthelfverein Oberhasli – Regionales Kinderhilfswerk; Mitglied Infrastrukturkommission Meiringen, SP Meiringen-Oberhasli, Familienverein, Förderverein Kino, dedicated Freestyle Club**

In Meiringen aufgewachsen, Hochbauzeichnerlehre bei Ernst Anderegg, Studium in Geographie (MSc), Volkswirtschaft und Politik an der Uni Bern. Wohne mit meiner Frau Monika und unseren drei Mädchen in Meiringen. Bin gerne mit der Familie draussen unterwegs, interessiere mich für Kultur und treibe Sport.

Für die Werte Freiheit, Gerechtigkeit und Offenheit stehe ich ein, im Bewusstsein um die Geschichte des Haslitals. Dabei soll es gelingen, die Bedürfnisse aller miteinzubeziehen und die Zukunftspläne für unsere Heimat so umzusetzen, dass auch die nächste Generation Handlungsspielräume hat.

Als Wohn- und Arbeitsort mit Ausstrahlung, braucht es eine kindgerechte Schullandschaft, lebendige Dörfer für jung und alt, zeitgemässe Infrastrukturen, ein vielseitiges Gewerbe und attraktive Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Es ist wichtig, dass wir unsere Traditionen pflegen und Sorge tragen zur Umwelt. Herausforderungen sind anzupacken, Chancen zu nutzen und clevere Lösungen zu finden. Es eröffnen sich neue Perspektiven, wenn wir vermehrt zusammenstehen und unsere jahrhundertalten Erfahrungen vom Leben im alpinen Raum als «Alpine Kompetenzen in Wirtschaft, Gesellschaft, Umwelt» bündeln, bekanntmachen und in Wert setzen.



## Hermann Lüthi (neu)

### Veränderung ist das einzig sichere im Leben.

**1961, Werkstattchef der Stiftung Sunneschyn**

**Freimitglied, Trainer im SV Meiringen; Mitglied Sicherheitskommission Meiringen, SP Meiringen–Oberhasli.**

Geboren in Frutigen, Primarschule Brünigen. Lehre als Maschinenmechaniker auf dem Flugplatz Meiringen, 2-jährige Zusatzlehre als Maschinenzeichner in Ostermundigen. Gearbeitet in Bern und Interlaken in einem Maschinenbau-Ingenieurbüro. Weiterbildung zum Maschinentechner TS. Seit dem Jahr 2000 tätig in der Werkstatt der Stiftung Sunneschyn. Ab 2010 Werkstattchef. Weiterbildung zum Dipl. Arbeitsagoge HFP. Verheiratet, 2 erwachsene Kinder. Seit Jahren Trainer in der SV Meiringen.

In dieser Zeit, wo fast nur noch einfache Lösungen für anstehende Probleme präsentiert werden, finde ich es wichtig, dass im Gemeinderat alle Ansichten vertreten sind, damit wir auch für viele Gemeindebürger gute Lösungen finden.

Aus meiner Sicht werden wir Talbewohner nur zusammen die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen meistern können. Die bereits vorhandene Zusammenarbeit der verschiedenen Hasligemeinden sollte verstärkt werden. Wir brauchen für unsere Gemeinde ausbaubare Ideen und Projekte, die von der Bevölkerung unterstützt und für unser Tal zukunftsgerichtet sind. Für diese Anliegen möchte ich mich einsetzen. Wie bereits erwähnt, das einzige sichere im Leben ist, dass sich alles verändert. Deshalb verändern wir es so wie es für uns gut und in unserem Interesse ist.



## **Stefan Gasser** (neu)

### **Vernunft, Mut und gesunder Menschenverstand.**

**1981, Leiter Betrieb und Logistik Ghelma AG Spezialtiefbau**

**Mitglied SP Meiringen-Oberhasli**

Am 09.10.1981 in Meiringen geboren, in Hausen aufgewachsen und zur Schule gegangen. Gelernter Elektriker, Berufsmatura, Techniker HF Energietechnik, Betriebswirtschaft HF NDS. Seit 2013 verheiratet mit Fabienne Gasser-Steinhauer, eine Tochter Leona-Anna. Hobbys: In der freien Natur mit meiner Familie und Hund Chiron spazieren gehen, Kochen und natürlich fein Essen und Jassen.

Politik heisst mitreden und Entscheidungen treffen. Eine Stimme alleine kann kaum etwas in Bewegung bringen. Es braucht Vernunft, einen «gesunden» Menschenverstand und Mut. Vernunft mit den vorhandenen Mitteln das bestmögliche zu erreichen. Gesunden Menschenverstand um nicht abzuheben – und Mut, auch einmal Dinge anzupacken, bei welchen vielleicht erst die nächste Generation Früchte davon tragen wird. Ich werde alles daran setzen, diese drei Eigenschaften in die Politik einzubringen.

Das Haslital kennt Bräuche und Traditionen. Hier spürt man den Zusammenhalt innerhalb des Tales sehr gut. Die Altjahrswoche und die Dorfabende sprechen hierbei für sich! Wir müssen versuchen, diese gemeinsame Stärke auch im «Alltag» umzusetzen, für einander «da» zu sein und zusammen als Randregion zu wachsen und gemeinsam Ressourcen zu stärken und auszubauen. Zusammen haben wir alle Trümpfe in der Hand, lasst uns den Match machen.



## Daniel Gyger (neu)

**engagiert – kreativ – motiviert.**

**1962, Sozialpädagoge**

**Präsident Casinokonzerte Meiringen, Ehem. Präsident Familienverein Oberhasli, Vorstandsmitglied Verein «Engagiert», Mitglied Familienverein Oberhasli, Verein Cinema Meiringen, SP Meiringen-Oberhasli**

In Oberwil im Simmental geboren. Absolvent der höheren Handelsschule am Berntor in Thun. Berufsbegleitende Ausbildung zum Sozialpädagogen in der Stiftung Sunneschyn in Meiringen. Zusammen mit Ehefrau Giovanna und Pflegesohn Frederico wohnhaft in der Allmendstrasse. Nebst der Familie und Reisen ist Video eine grosse Leidenschaft.

Ich engagiere mich für eine lebenswerte und lebensbejahende Um- und Mitwelt. Zudem arbeite ich mit Menschen, die gesellschaftlich am Rand stehen und es verdienen, Beachtung, Toleranz und Respekt zu erhalten. Der Slogan der SP «FÜR ALLE STATT FÜR WENIGE» entspricht grundsätzlich meiner persönlichen Haltung.

Kultur und Tradition soll im Hasli einen hohen Stellenwert behalten. Jung und Alt sollen die Gelegenheit haben, ihre Interessen und Kulturen zu leben. Seit vielen Jahrzehnten bietet das Hasli Wohn- und Lebensraum für Menschen, die von der Gesellschaft an den Rand gedrängt werden. Wir alle brauchen eine Welt voller Chancen und Möglichkeiten. Dazu gehören vor allem fortschrittliche Schulen, sichere und attraktive Arbeitsplätze, ein belebtes Dorf mit Einkaufsmöglichkeiten, Freizeitangeboten, usw. Dafür werde ich mich stark machen.

# Gedanken von Claudia Groh

**Zwölf Jahre in der Exekutive der Gemeinde Meiringen sind eine lange Zeit. Der Rucksack ist mit Erfahrungen und Erlebtem übertoll. Entweder kaufe ich einen neuen, grösseren Rucksack oder ich setze mich auf den platschvollen, ruhe mich aus und denke über die vergangene Zeit und die Zukunft der Gemeinde Meiringen nach.**

Das Ressort Sicherheit, das ich während der ganzen Zeit im Gemeinderat innehatte, war abwechslungsreich und interessant. Die einzelnen Themen aufzuzählen, mit denen ich mich auseinandergesetzt habe, würde den Rahmen dieses Textes sprengen. Das eindrücklichste Erlebnis war sicher das Hochwasser vom August 2005. Alles daran prägte mein Verständnis betreffend Gemeinde, Gemeinsamkeit, Zusammenarbeit und Naturgewalt.

Nun trete ich ab, mit dem guten Gefühl, dass weiterhin viele Frauen und Männer sich für das Wohl der Gemeinde engagieren wollen. Herzlichen Dank an alle für das Vertrauen!

**Wieso SP wählen?** Die Partei hilft seit Jahren in der Gemeinde sehr aktiv mit, sei es bei der Unterstützung und Mitgestaltung von kleinen und grossen Projekten oder beim Mitdiskutieren im politischen Alltag. Die SP zeigt sich immer wieder als konstruktive Partei, deren Einsatz dem Gemeinwohl dient.

## **Wieso Roland Frutiger als neuen Gemeindepräsidenten wählen?**

Er hat sich in seiner jahrelangen Arbeit als Leiter der Skischule und SAC-Präsident als kompetent erwiesen und sehr bewährt. Er ist fair und gerecht sowie eine starke Führungspersönlichkeit.

## **Beste Grüsse und gute Wahl!**

Claudia Groh, abtretende Gemeinderätin, parteilos

Wir danken Claudia für ihren grossen Einsatz und freuen uns, hiermit eine Auswahl an fähigen Nachfolgern präsentieren zu dürfen.

Im Aufwind und mit Bodenhaftung – Ihre SP Meiringen-Oberhasli

**Weitere Informationen: [www.meiringen-oberhasli.spbe.ch](http://www.meiringen-oberhasli.spbe.ch)**

